

Antrag der Kommission für Bildung und Kultur* vom 2. Juli 2002

3948 a

**Beschluss des Kantonsrates
über die Genehmigung der Teilrevision
des Konkordats betreffend
die Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft**

(vom

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 6. März 2002 und der Kommission für Bildung und Kultur vom 2. Juli 2002,

beschliesst:

I. Der Beschluss des Regierungsrates vom 6. März 2002 über die Teilrevision des Konkordats betreffend die Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

* Die Kommission für Bildung und Kultur besteht aus folgenden Mitgliedern: Oskar Bachmann, Stäfa (Präsident); Hanspeter Amstutz, Fehraltorf; Regina Bapst-Herzog, Zürich; Michel Baumgartner, Rafz; Dr. Jean-Jacques Bertschi, Wettswil a. A.; Yvonne Eugster-Wick, Männedorf; Chantal Galladé, Winterthur; Esther Guyer, Zürich; Werner Hürlimann, Uster; Brigitta Johner-Gähwiler, Urdorf; Christian Mettler, Zürich; Susanna Rusca Speck, Zürich; Dr. Charles Spillmann, Ottenbach; Inge Stutz-Wanner, Marthalen; Jürg Trachsel, Richterswil; Sekretär: Roland Brunner.

Begründung

Die Aufgabe des seit 1964 bestehenden Konkordats betreffend die Schweizerische Ingenieurschule für Landwirtschaft (SR 412.191.02) ist die Führung einer Ausbildungsstätte im Bereich Landwirtschaft. Zürich gehörte diesem Konkordat von Anfang an zusammen mit der grossen Mehrheit der Kantone an.

Die Kommission für Bildung und Kultur (KBIK) hat an ihren Sitzungen vom 7. Mai bzw. 2. Juli 2002 die in der Vorlage 3948 aufgeführten Gründe, die zur vorliegenden Revision geführt haben, eingehend beraten und schliesst sich einstimmig den Erwägungen des Regierungsrates an.

Zürich, 2. Juli 2002

Im Namen der Kommission
für Bildung und Kultur

Der Präsident:
Oskar Bachmann

Der Sekretär:
Roland Brunner